Berufsbildungs seminar e.V.

Die TEAMFORTBILDER

SCHULKIND BETREUUNG

Fort- und Weiterbildungen
für Betreuungskräfte
in Hort und Grundschule

www.bbseminar.de

Blickpunkt Schulkindbetreuung

Geänderte Familien- und Lebensstrukturen erfordern angepasste Betreuungsangebote für Kinder – die Betreuung der 6-12-Jährigen spielt dabei eine bedeutende Rolle

Viele Schülerinnen und Schüler der Grundschule und der Anfangsklassen weiterführender Schulen verbringen die Nachmittagszeit im Hort oder nutzen ein Betreuungsangebot der Schulen als familienergänzendes Angebot. Der pädagogischen Arbeit in diesem Bereich kommt mehr und mehr Bedeutung zu.

Die Arbeit mit den 6-12-Jährigen erfordert spezifische Kenntnisse rund um ihre Lebenswelt und ein auf die Altersgruppe abgestimmtes Repertoire an Angeboten und Handlungsstrategien. Ein Ideenschatz an praktischen und gut umsetzbaren Projektideen hilft dabei, den Betreuungsalltag abwechslungsreich und professionell zu gestalten. Nutzen Sie unser speziell auf Ihre Tätigkeit abgestimmtes Angebot an Fortbildungen und machen Sie sich noch fitter für Arbeit mit den ‚GROSSEN'.

Für Fachkräfte im Hort und in der Schulbetreuung

©monkeybusinessimages/istock.com

©FatCamera /istock.com

Unsere Angebote in der Übersicht

Inhalt

4 Das ist ja abenteuerlich!

5 Klein – und doch schon groß

6 Mit den „Großen“ im Gespräch

7 Spiel, Spaß, Spannung

8 „Chill mal deine Base“

10 Zwischen Ruhe und Bewegung liegt die Kraft

11 Halt geben und Freiraum bieten

12 Fachkraft für die Betreuung der 6-12-Jährigen

14 Level up: Kreatives Lernen und Spielen

15 Social Media, Gaming und YouTube

16 Beleidigen, beschimpfen, erpressen, ohne mich!

17 Der stört doch nur …

18 Plötzliche Schulbetreuung - und jetzt?

20 Spielend bewegt – bewegt gespielt!

21 Miteinander – Füreinander

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

DAS IST JA ABENTEUERLICH!

Erlebnispädagogische Angebote für 6–12-Jährige

Kinder lieben kleine Abenteuer und Spiele, die sie herausfordern. Sie wollen Probleme lösen, an Grenzen stoßen, erfahren, wer sie sind und was sie zur Gemeinschaft beitragen können. So spielen, entdecken, streiten und lernen sie gemeinsam – und das mit jeder Menge Spaß.

Abenteuerspiele und Problemlöseaufgaben unterstützen die Kinder in ihrem sozialen Lernen und im Umgang miteinander. Sie helfen, gemeinsam Lösungen zu durchdenken, sich abzustimmen und auszuprobieren. Wie kann es beispielsweise gelingen, gemeinsam eine Rolle Toilettenpapier abzurollen, ohne dass sie zerreißt und den Boden berührt? Geht das überhaupt? In diesem Seminar lernen Sie viele Aufgaben und Spiele durch eigenes Ausprobieren kennen, und erarbeiten, wie Sie diese im Alltag mit den Kindern einsetzen können. Auf zu kleinen Abenteuern!

Inhalte:

- Was ist Erlebnispädagogik?
- Einführung in kooperative Abenteuerspiele
- Anleitung und Ausprobieren von Problemlöseaufgaben und Abenteuerspielen
- Erfinden eigener Aufgaben

© iuriazaac/stock.adobe.com

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

KLEIN – UND DOCH SCHON GROSS

Entwicklungspsychologie der 6–12-Jährigen

Kindheit heute ist geprägt von einer Vielfalt an Familienformen und Lebensentwürfen. Eltern sind oft stark beansprucht und die Herausforderungen, mit denen Kinder konfrontiert werden, nehmen zu. Die Corona-Pandemie und die weltpolitische Lage haben weitere Themen beigetragen, mit denen die Kinder zusätzlich belastet sind.

Viele 6–12-Jährige verbringen nach der Schule noch Zeit in einer familienergänzenden Einrichtung. Für die dort tätigen Fachkräfte ist es wichtig, sich mit der Lebenswelt dieser Altersgruppe auseinanderzusetzen. Dazu braucht es Grundlagenwissen zur Entwicklungspsychologie und den Grundbedürfnissen der Kinder und ein abgestimmtes Repertoire an Handlungsstrategien für die tägliche Arbeit.

Inhalte:

- Entwicklungspsychologie der 6–12-Jährigen:
  - Motorische Entwicklung
  - Sprachentwicklung
  - Emotionale Entwicklung
  - Kognitive Entwicklung
  - Moralentwicklung
  - Lernentwicklung und Motivation
- Lebenswelt und Grundbedürfnisse der 6–12-Jährigen
- Reflexion zu Erziehungs- und Bildungszielen in der Schulbetreuung

©Monkey Business/stock.adobe.com

© Halfpoint/stock.adobe.com

Reden über ...

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

MIT DEN „GROSSEN“ IM GESPRÄCH

Alltagsintegrierte Sprachförderung für die 6–12-Jährigen

Sprache ist das wichtigste Werkzeug, um miteinander zu kommunizieren, Kontakt aufzubauen und in Dialog zu kommen. Kinder erlernen Sprache durch Sprechen. Vielen Kindern im Grundschulalter fällt es noch schwer, mit anderen „im Gespräch zu sein“, sei es aufgrund sprachlicher Barrieren durch Migrationshintergrund, eine eher schüchterne Persönlichkeitsstruktur, familiäre Strukturen oder anderes.

Doch Sprache ist der Schlüssel zu Bildung und Wissen in unserer Gesellschaft. Wie können wir hier unterstützen? Wie können wir im oft stressigen Alltag Sprache fördern? Worauf kommt es an? Und wie geht das speziell mit den großen Kindern? Nutzen Sie den Fortbildungstag, um hilfreiche Sprachförderstrategien kennenzulernen, die sich im Alltag leicht umsetzen lassen und dabei auch noch Spaß machen.

Inhalte:

- Die dialogische Grundhaltung der pädagogischen Fachkraft
- Sprachförderndes Potenzial von Alltagssituationen entdecken und verstehen
- Sprachförderstrategien kennenlernen
- Praktische Übungen im Hinblick auf den Transfer in den Alltag
- Alltagsintegrierte sprachliche Bildung im Schulalter
- Sprachspiele

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

SPIEL, SPASS, SPANNUNG

Kreative Hof- und Pausenspiele

13 Uhr – es klingelt. Bei den Kindern macht sich Erleichterung breit und bei den pädagogischen Fachkräften steigt der Stresspegel. Jetzt gilt es, die wuseligen Kinder gut zu organisieren. Verständlich, nach sechs Schulstunden hat sich einiges an Energie angesammelt. Also raus aus dem Klassenzimmer und ab auf den Schulhof!

In diesem Seminar bekommen Sie eine Vielzahl neuer Ideen, um den Bewegungsdrang der Kinder abzubauen und kreative Nachmittagsangebote durchzuführen. Da freut man sich selbst jeden Tag auf die Schulhof-Zeit!

Du bist dran!

Inhalte:

- Bewegungs- und Ballspiele
- Hüpf- und Murmelspiele
- Spiele für alle Sinne
- Kreativität auf dem Schulhof
- Gestalten mit und in der Natur

©Robert Kneschke/stock.adobe.com

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

„CHILL MAL DEINE BASE“

Stressmanagement in der Schulbetreuung

Unser Alltag verlangt viel von uns ab und oft entsteht Stress. Das ist nicht nur bei pädagogischen Fachkräften so, sondern auch bei Schulkindern: So manche Situation in der Betreuung kann zur Herausforderung werden, sei es das gemeinsame Mittagessen in der großen Gruppe gleich nach dem anstrengenden Schultag, die Hausaufgabenzeiten oder das Sitzen am Platz, obwohl der Körper nach Bewegung verlangt.

Der Fortbildungstag bietet Gelegenheit, zunächst einmal etwas genauer auf diese „Stressoren“ zu schauen, herausfordernde Situationen zu beschreiben, gleichzeitig nach hilfreichen und geeigneten Strategien und Möglichkeiten der „Ent-Zerrung“ und „Ent-Spannung“ zu suchen und in den Alltagsablauf mit einzubauen. Zielsetzung ist, Maßnahmen für einen stressarmen und gesunden Alltag mit den Kindern zu entwickeln.

Inhalte:

- Hintergrundwissen zum Entstehen von Stress (bei Kindern und pädagogischen Fachkräften)
- Herausfordernde Situationen im Alltag erkennen und beschreiben
- Hilfreiche Strategien für den Umgang mit „Stressoren“ kennenlernen
- Möglichkeiten zur Entspannung im pädagogischen Alltag
- Achtsamkeit gegenüber sich und anderen erfahren
- Kollegialer Austausch

©Monkey Business/stock.adobe.com

2026 auch in Frankfurt, Pforzheim und Ludwigshafen

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

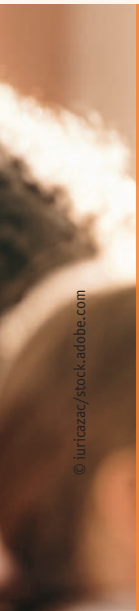
ZWISCHEN RUHE UND BEWEGUNG LIEGT DIE KRAFT

Psychomotorische Entspannungsangebote in der Schulkindbetreuung

Bewegung und körperorientierte Angebote sind bewährte Wege zur Entspannung. Für Kinder bietet der Wechsel zwischen Aktivität und Ruhe die ideale Grundlage für Entwicklung und Lernen. Umso wichtiger ist es, im Alltag Nischen zu finden und zu schaffen - vielleicht auch wieder zu entdecken - die solche Entspannungserlebnisse zulassen und ermöglichen.

Diese Fortbildung führt ein in die Bedeutung von Ruhe und Bewegung für die kindliche Entwicklung und für den Kräftehaushalt und die Psychohygiene. Sie bietet grundlegende Einblicke, zahlreiche Anleitungen und viele praktische Übungen zur Umsetzung kindgerechter Entspannungsangebote und zeigt Möglichkeiten auf, wie Entspannungssequenzen im Alltag integriert werden können.

Dies wirkt sich sowohl positiv auf die Kinder, als auch auf den gesamten Schulbetreuungsalltag aus.



© iuriazac/stock.adobe.com

Inhalte:

- Bedeutung und Wirkung von Entspannungsangebote für die kindliche Entwicklung
- Entspannungsangeboten
- Strukturierung von Angeboten
- Praktische Beispiele und Anregungen

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

HALT GEBEN UND FREIRAUM BIETEN

Herausforderungen der pädagogischen Arbeit mit Schulkindern

Die Arbeit mit Kindern in der Schülerbetreuung ist ein breites Feld: Von den Kleinen, die gerade dem Kindergarten entwachsen sind, bis zu den pubertierenden Großen ist alles dabei. Pädagogische Herausforderungen sind vorprogrammiert.

Im Seminar tauchen Sie tiefer ein in die Lebenswelt der Sechs- bis Zwölfjährigen und setzen sich mit ihrer Wirklichkeit auseinander. Sie gewinnen Orientierung für das pädagogische Handeln in Konfliktfällen und anderen kniffligen Situationen. Zwischen „gewähren lassen", „Grenzen setzen" und „Klarheit schaffen" findet sich der passende Weg – auch in der Zusammenarbeit mit den Eltern.

Inhalte:

- Interessen und Lebenswirklichkeit sechs- bis zwölfjähriger Kinder
- Pubertät und Geschlechterrolle
- Umgang mit Konfliktsituationen: zwischen „eingreifen" und „gewähren lassen"
- Grenzen setzen und Orientierung bieten: Handwerkszeug für den Alltag
- Zusammenarbeit mit Eltern

Als Teamfortbildung oder im Seminarhaus buchbar

FACHKRAFT FÜR DIE PÄDAGOGISCHE BETREUUNG DER 6 – 12 JÄHRIGEN

Hausaufgaben, Chillen und Hormonchaos

Kindheit heute ist geprägt von einer Vielfalt an Familienformen. Eltern sind stark beansprucht und die Herausforderungen, mit denen die Kinder konfrontiert werden, nehmen zu. Viele 6–12-Jährige verbringen nach der Schule noch Zeit in einer familienergänzenden Einrichtung. Der gesetzliche Auftrag lautet unter anderem, „die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit" zu fördern (§ 22 SGB VIII). Um diesen und vielen anderen Anforderungen gerecht zu werden, benötigen Fachkräfte ein auf diese Altersgruppe abgestimmtes Repertoire an Wissen und Handlungsstrategien.

Im Rahmen der modularen Weiterbildung bekommen Sie Hintergrundwissen zur Altersgruppe der 6–12-Jährigen. Sie kehren mit einem großen Ideenschatz für die praktische Arbeit zurück. Ein Team von ReferentInnen, die in diesem Bereich arbeiten oder gearbeitet haben, wird Sie auf diesem Weg begleiten.

Praxisaufgabe für den Erhalt des „Fachkraft"-Zertifikates!
Die Teilnehmenden entwickeln eine Projektidee, setzen diese in der Praxis um und beschreiben Ihr Projekt in einer kurzen schriftlichen Ausarbeitung.

Zielgruppe:
Betreuungskräfte für 6-12-Jährige ohne pädagogische Ausbildung in Hort, Kernzeitbetreuung sowie betreuender Grund- und Ganztagsschule.

Dauer:
3 Module à zwei Tage + 1 Reflexionstag als Abschluss

Interessiert?
Kontaktieren Sie uns gerne unter:
Tel: 06341-919381
Mail: teamfortbildung@bbseminar.de

2026 auch in Frankfurt und Wernau!

MODUL 1 (2 Tage)

- Einstellung und Rolle als ErzieherIn bei 6-12-Jährigen
- Rechtliche Grundlagen, Organisationsformen
- Im Spannungsfeld vielseitiger Erwartungen, Möglichkeiten der Kooperation
- Beschwerdemanagement
- Entwicklungspsychologie und Grundbedürfnisse 6-12-Jähriger
- Wie lernen Kinder?
- Erziehungs- und Bildungsziele
- Geschlechtssensible Pädagogik

MODUL 2 (2 Tage)

- Familie und Kindheit heute
- Konfliktverständnis, Eskalation und Deeskalation
- Herausforderndes Verhalten verstehen
- Fallbesprechungen - schwierige Situationen mit Kindern
- Kennenlernen einer systemischen Sichtweise

MODUL 3 (2 Tage)

- Schulhofspiele (Bewegungs-, Ball-, Hüpf- und Murmelspiele)
- Spiele für alle Sinne
- Kreativität auf dem Schulhof
- Gestalten mit und in der Natur
- „Tatort Hausaufgaben"/ Lernstörungen und Lernschwächen
- Zusammenarbeit mit Eltern

MODUL 4 (1 Tag)

- Reflexion der Praxisaufgabe
- Zertifikatsübergabe

... mit "Fachkraft"-Zertifikat

©skynesher, www.istock.com

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

LEVEL UP: KREATIVES LERNEN UND SPIELEN

Digitale Medien in der Schulkindbetreuung

In dieser Fortbildung öffnen sich die Türen zu einer inspirierende Reise in die Welt der digitalen Bildung. Sie erhalten Einblicke in die Grundlagen und Bedeutung digitaler Medien in der Bildung von Schulkindern. Erkunden Sie, wie digitale Medien kreatives Denken und Lernen fördern und wie Sie praktische Tools für den pädagogischen Alltag nutzen können. Entwickeln Sie innovative Spielkonzepte und wählen Sie Spiele für verschiedene Altersgruppen aus. Diskutieren Sie Jugendschutzrichtlinien und den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien. Die gewonnenen Erkenntnisse können Sie direkt in Ihre Arbeit integrieren und die Kinder sicher, klug und kreativ begleiten.

Inhalt:

- Gaming und Bildung – Wie passt das zusammen?
- Auswahl geeigneter Spiele für verschiedene Altersstufen
- Medienkompetenz und Jugendschutz
- So gelingt Vermittlung von Medienkompetenz
- Richtlinien und Empfehlungen für den sicheren Umgang mit digitalen Medien
- Entwicklung von Projekten mit digitalen Medien
- Erfahrungsaustausch

©Flamingo Images/stock.adobe.com

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

SOCIAL MEDIA, GAMING UND YOUTUBE

Die digitale Welt von Kindern kennenlernen

Die Vielfalt digitaler Medien und deren Nutzungsmöglichkeiten sind riesig. Auch für Kinder und Jugendliche spielen sie eine immer größere Rolle. Wie sieht die Lebenswelt unserer Kinder aus? Wie kommunizieren sie? Welche Kanäle nutzen sie und mit welchen Spielen verbringen sie ihre Zeit? Was fasziniert an dieser Welt?

Dieses Seminar bietet Fachkräften die Möglichkeit, Einblick in die mediale Welt zu erhalten, und sich mit deren Potenzialen, Anwendungen und Risiken zu beschäftigen. Lassen Sie uns gemeinsam eintauchen in die digitale Welt der Kinder, um sie besser zu verstehen.

Inhalte:

- Einblicke in die digitale (und analoge) Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen
- Reflexion der eigenen Haltung
- Welche Plattformen nutzen Kinder und Jugendliche?
- Umgang mit damit einhergehenden Risiken, z. B. Datenschutz, Sicherheit im Netz, exzessiver Konsum etc.

©pololia/stock.adobe.com

Mobbing? – Nein danke

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

BELEIDIGEN, BESCHIMPFEN UND ERPRESSEN? OHNE MICH!

Prävention und Intervention bei Mobbing unter Kindern

Mobbing ist eine besondere Form der Gewaltanwendung und hat in den letzten Jahren an Schärfe zugenommen. Auch in Betreuungseinrichtungen und der Grundschule werden Kinder bereits gemobbt.

Ziel des Seminars ist es, PädagogInnen für das Thema „Mobbing" zu sensibilisieren, damit sie Ansätze und Kennzeichen von Mobbing frühzeitig erkennen, mit adäquaten präventiven Strategien gegensteuern und gegebenenfalls intervenieren können.

Inhalte:

- Kann man bei Kindern bereits von Mobbing sprechen?
- Was erleben die betroffenen Kinder?
- Was motiviert die „Mobber"?
- Welchen Einfluss hat Mobbing auf die gesamte Gruppe?
- Wie kann ich als BetreuerIn feststellen, ob ein Kind gemobbt wird?
- Was kann ich als PädagogIn tun, um Ansätzen von Mobbing entgegen zu wirken?
- Die erfolgreiche Interventionsmethode gegen Mobbing „No Blame Approach" kennenlernen und trainieren

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

DER STÖRT DOCH NUR ...

Vom Defizit zur Ressource – herausforderndes Verhalten im neuen Licht

Häufig nehmen wir nur das Verhalten wahr, das in einem regulierten Umfeld als störend oder unangebracht gilt. Doch hinter solchem Verhalten steckt meist viel mehr - oft zeigen sich darin unentdeckte Bedürfnisse, die auf kreative Weise erfüllt werden. Manche Kinder und Jugendliche schaffen sich damit Nischen, um mit ihren Bedürfnissen und Anforderungen umzugehen. Für Fachkräfte und den pädagogischen Alltag stellt dies eine große Herausforderung dar.

In diesem Seminar möchten wir gemeinsam mit Ihnen einen neuen Blick auf das vielfältige Verhalten der Kinder und Jugendlichen werfen. Wir schauen hinter die Fassade und wechseln die Perspektive, um die dahinterliegenden Bedürfnisse und Ressourcen zu erkennen. Das ermöglicht uns, herausforderndes Verhalten anders zu verstehen und eine ressourcen-orientierte Haltung zu entwickeln.

Inhalte:

- Das Zusammenspiel von Verhalten und sozialen Bedürfnissen
- „Vom guten Grund ausgehen" - Verhalten als Reaktion auf Bedürfnisse
- „Ich bin ok - du bist ok" - du bist mehr als dein Verhalten
- Grenzen setzen auf Augenhöhe und Ressourcen aktivieren
- Prävention und proaktive Unterstützung

©detailblick-foto/stock.adobe.com

Für Quereinsteiger:innen

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

PLÖTZLICH SCHULBETREUUNG - UND JETZT?

Pädagogische Grundlagen für QuereinsteigerInnen

Die Arbeit in der Schulbetreuung ist eine sehr erfüllende, sicher auch oft sehr herausfordernde Tätigkeit: Ein Kind verweigert die Hausaufgaben, auf dem Pausenhof eskalieren Konflikte, Eltern beschweren sich über zu wenig individuelle Unterstützung für ihr Kind…
Vor allem bei einer „Nicht-Fachkraft" kann in solchen Momenten ein Gefühl der Unsicherheit entstehen - und der Wunsch nach mehr Wissen und Methoden, um diese Situationen professionell zu meistern.

Diese praxisnahe Fortbildung gibt Ihnen wertvolle Einblicke in die Lebenswelt der 6-12-Jährigen und deren Grundbedürfnisse, thematisiert das Rollenverständnis als Fachkraft in der Schulbetreuung und deren rechtliche Grundlagen. Sie erhalten hilfreiches Werkzeug für schwierige Situationen, wie herausforderndes Verhalten und den Umgang mit Konflikten und thematisieren, wie eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern gelingen kann.

Angesprochen werden hier vor allem „Nicht-Fachkräfte" in der Schulbetreuung, die ihre pädagogische Kompetenz stärken und mehr Sicherheit im Schulbetreuungsalltag gewinnen möchten.

Inhalte:

- Entwicklungspsychologie der 6-12-Jährigen und ihre Grundbedürfnisse
- Erziehungs- und Bildungsziele in der Schulbetreuung: Reflexion zur eigenen Rolle
- Rechtliche Grundlagen: Sicherheit, Rechte, Pflichten/Aufsichtspflicht
- Umgang mit schwierigen Situationen: praktische Methoden für den Alltag
- Gestaltung der Hausaufgabenzeit
- Zusammenarbeit mit Eltern

Zielgruppe:
Betreuungskräfte für 6-12-Jährige ohne pädagogische Ausbildung in Hort, Kernzeitbetreuung sowie betreuender Grund- und Ganztagsschule.

Dauer:
3 Tage

2026 in Pforzheim und Ludwigshafen

©detailblick-foto/stock.adobe.com

Spiel macht Spaß

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

SPIELEND BEWEGT – BEWEGT GESPIELT!

Bewegungsförderung durch Spaß und Spiel in der Schulbetreuung

Bewegungsförderung durch Spaß und Spiel in der Schulbetreuung. Seit Jahren beobachten wir, dass sich unsere Kinder immer weniger bewegen. Die Zeit vor dem PC und dem Fernseher, am Smartphone und am Tablet nimmt viel Raum ein. Der Lockdown und die coronabedingten Einschränkungen haben diese Tendenz noch zusätzlich befördert. Feststellbar ist auch, dass es den Kindern häufig schon an grundlegenden körperlichen Fähigkeiten wie Balancieren, Hüpfen oder Rückwärtslaufen fehlt, oder an der Fähigkeit, einen Ball zu fangen. Und dabei hängen Bewegung und gesunde Entwicklung eng zusammen! Eine gute und Spaß machende Abhilfe bieten hier Bewegungsspiele in der Gruppe. Sie sind ein attraktiver und Erfolg versprechender Weg, um vernachlässigte Kompetenzen zu fördern und Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination nachhaltig zu schulen. Gleichzeitig stärkt das gemeinsame Spiel das soziale Miteinander und ist zudem ein wirksames Mittel zur Unfallprophylaxe.

Inhalte:

- Zusammenhang von kindlicher Entwicklung und Bewegung
- Kennenlernen verschiedener Spiele für drinnen und draußen
- Die Rolle als SpielleiterIn
- Reflexion der Spielerunden
- Transfer in die Praxis

Buchbar als Inhouse-Fortbildung für Ihr Team.

MITEINANDER – FÜREINANDER

Kollegiale Beratung und Austausch für pädagogische Fachkräfte in der Schulbetreuung

Kollegiale Beratung hat einen hohen Wert für die Qualität der pädagogischen Arbeit. Der Erfahrungsaustausch hilft, den Alltag zu bewältigen und mit herausfordernden Situationen oder Schwierigkeiten mit anvertrauten Kindern besser umzugehen.

Die Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, die Methode der „kollegialen Beratung“ kennenzulernen und dabei gleichzeitig eigene Themen und Anliegen zu bearbeiten. Nutzen Sie die Chance, neue Impulse und Perspektiven zu erhalten, den eigenen Akku aufzuladen und frische Energie zu tanken. So können Sie bekannte Muster neu überdenken und frisch gestalten.

Gleichzeitig geben Sie anderen Fachkräften neue Gedanken an die Hand, indem Sie Ihre Erfahrungen und Ihr Wissen weitergeben und teilen. Das stärkt die Eigenverantwortlichkeit und hilft dabei, die Selbsthilfe-Potenziale in der Gruppe und später im eigenen Team wahrzunehmen.

Inhalte:

- Die Methode der „kollegialen Beratung“
- Einbringen eigener Fragen und Anliegen
- Erarbeiten passgenauer Lösungsmöglichkeiten
- Implementierungsmöglichkeiten im Teamalltag
- Kennenlernen weiterer Methoden aus Coaching, Teamentwicklung und Supervision

©blackandbrightph, www.istock.com

Online-Live-Seminare

Genug von langweiligen Videomodulen und monotonen Vorträgen? Erleben Sie echte Interaktion und die Vorteile von Online-Seminaren in unseren beliebten Live-Events! Scannen Sie einfach den QR-Code, stöbern Sie in unseren Angeboten und schauen Sie sich unser dynamisches Erklär-Video an. Oder werden Sie fündig auf unserer Homepage! www.bbseminar.de

Los geht's!

Ihre Vorteile:

- Interaktive Seminare bieten Raum für Austausch mit Kolleg:innen
- Ständig neue, aktuelle und bewährte Themen auf der Homepage
- Professionelle Referent:innen sorgen für Methodenvielfalt
- Kleingruppenarbeiten ermöglichen dialogisches Lernen
- Zeit-Formate, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind

Die TEAMFORTBILDER

Berufsbildungs seminar e.V.

Viele Fortbildungsthemen für die Arbeit mit den 6 – 12-Jährigen finden Sie auch in unserem Online-Angebot.

www.bbseminar.de

WEITERE INFORMATIONEN:

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Wünschen Sie eine individuelle Beratung oder ein Angebot für Ihre Trägerschaft? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Individuelle Trägerangebote & Beratung:

Stefanie Wilhelm
Betriebspädagogin B.A.
Tel.: 06341 / 919379
mail: wilhelm@bbseminar.de

Beate Jeuck
Dipl. Päd.
Tel.: 06341 / 9287782
mail: jeuck@bbseminar.de

Berufsbildungsseminar e.V.
Rathausplatz 1 · 76829 Landau
Telefon 06341 919382 · Fax 06341 919380
Mail info@bbseminar.de

www.bbseminar.de